Zeitschrift: Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse

Herausgeber: Verband Schweizerischer Privatschulen

Band: 26 (1953-1954)

Heft: 12

Buchbesprechung: Bücherbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ALLGEMEINE UMSCHAU

Association suisse des Centres d'entraînement aux méthodes d'éducation active.

Dixième stage pour *moniteurs de colonies de vacances* et de maisons d'enfants. Sous la direction de M. Charly Légeret, professeur d'éducation physique et de sports, Commissaire cantonal des Eclaireurs genevois.

Du 8 au 17 avril 1954
colonie de vacances de La Rippe s/Nyon.

Prix du stage: Fr. 80.—. Les membres du Groupe romand pour les enfants difficiles bénéficient d'une réduction de 50%. Plusieurs municipalités et colonies de vacances remboursent aux stagiaires leurs frais de stage.

Pour tout renseignement et envoi du prospectus, s'adresser au président de l'Association suisse CEMEA, M. E. Laravoire, rue Calvin 11, Genève.

Stage pour directeurs d'établissements. (Maison d'enfants, préventoriums, colonies de vacances, etc.) sous la direction de M. Marcel Monnier, chef-instructeur des Centres d'entraînement français.

Du 31 mai au 5 juin 1954
colonie de vacances de La Rippe s/Nyon.

Prix du stage: Fr. 80.—. Réducation de 50% pour les membres du Groupe romand en faveur des enfants difficiles.

Renseignements et prospectus: s'adresser à M. E. Laravoire, président, rue Calvin 11, Genève.

*

Wenn eine Mutter raucht

«*Wenn eine Mutter eine Zigarette raucht, so raucht ihr kleines Kind im Mutterleibe mit.* Sowohl in amerikanischen, wie neuerdings auch wieder in einer Leipziger Klinik konnte einwandfrei festgestellt werden, daß während des Rauchens der Mutter auch das kleine Herz in der Brust des Kindes schneller zu schlagen beginnt. Ebenso geht das Nikotin in die Muttermilch über, so daß es schon zu deutlich nachweisbaren Vergiftungen bei Säuglingen rauchender Mütter gekommen ist.» (Aus dem ausgezeichneten Schriftchen von Prof. Dr. med. F. Lickint: Die Zigarette — Dein Schicksal. Verlag Carl Walther, Wiesbaden, 1953. Preis etwa 2 Franken).

Deutsche Zeitungen bringen dazu folgende Zahlenangaben: Schon nach einer Rauchdauer von $1^1/_2$ Minuten wurde nach 5 Minuten eine Steigerung der Herzfrequenz des Embryos um 7 Schläge in der Minute gefunden. Auch nach Beendigung des Rauchens bleibt die Herzfrequenz noch eine Zeit lang gesteigert.

mitg. Ver. zur Aufklärung über Tabakgefahren, Glarisegg bei Steckborn.

*

BÜCHERBESPRECHUNG

Paul Reiwald: *Das bedrohte Ich.* Ein psychologischer Führer durch die Wirren unserer Zeit. Werner Classen Verlag, Zürich, 1952.

Ein bedeutendes Buch! Man erhält das Gefühl: Wenn es nicht geschrieben wäre, müßte es geschrieben werden. Das bedrohte Ich, die bedrohte Persönlichkeit. Mangelt es nicht allüberall an Persönlichkeiten? An Persönlichkeiten, die in der Lage wären, die zu bedrohlicher Stärke angewachsenen Mächte der Technik und der Massen zum Segen der Menschheit zu lenken?

Reiwald zeigt in einer tiefgründigen Zeitanalyse, wie das Individuum von allen Seiten durch Massenerscheinungen bedroht wird, sei es durch die Industrialisierung, die Massenproduktion, die Massen-Sportveranstaltungen, die Vergnügungsindustrie, das Schlagwort- und Propagandawesen in Wirtschaft und Politik oder durch das nivellierende Wirken der Amtlichkeit, der Verstaatlichung, des Bürokratismus.

Reiwald, der das Werk kurz vor seinem Tode noch vollenden konnte, zeigt aber auch Wege, diesen Gefahren zu widerstehen. Wie Münchhausens Reiter sich am eigenen Zopf aus dem Sumpfe zieht, so soll der Mensch sich durch Selbsterziehung aus den Nöten der Zeit retten. Ein schwieriges Unterfangen, aber kein unmögliches, wie jeder erfahren kann, der mit Mut, Zähigkeit und Ausdauer sich an die Aufgabe heranmacht. Jedem, der gewillt ist, etwas zu *tun*, um sich selber und andere glücklicher zu machen, wird das Buch ein psychologisch tief fundierter Führer sein. Empfehlen möchten wir es besonders allen denen, welche Verantwortung für andere zu tragen haben, sei es in Familie, Schule, Betrieb, Staat oder Politik. H. F.

Annuaire international de l'éducation et de l'enseignement 1952. Mouvement éducatif. Paris, Unesco; Genève, Bureau international d'Education. Publication No 144. 24×16. 346 p. Francs suisses 8.—.

Commencée en 1933, la collection de l'Annuaire international de l'Education et de l'Enseignement compte aujourd'hui quatorze volumes qui permettent d'avoir une vue d'ensemble sur la marche de l'éducation pendant les vingt dernières années.

Ce quatorzième volume contient les rapports des Ministères de l'Instruction publique sur le mouvement éducatif dans 54 pays pendant l'année scolaire 1951—1952. Dans une étude générale qui figure en tête de l'ouvrage, le lecteur trouvera une synthèse des principaux problèmes d'ordre scolaire qui ont préoccupé les autorités des différentes pays: questions concernant l'administration et le contrôle de l'enseignement, les budgets de l'instruction publique, les constructions scolaires, la scolarité obligatoire et sa prolongation, le développement des effectifs scolaires, les réformes de structure des différents degrés de l'enseignement, les progrès réalisés dans le domaine des programmes et des méthodes, le recrutement, la formation, le perfectionnement et les conditions de vie du personnel enseignant, etc.

La connaissance des différentes solutions apportées à tous ces problèmes ne peut qu'être d'une grande utilité à ceux qui, dans chaque pays, ont la responsabilité d'adapter l'enseignement aux besoins qui se font jour. D.

beweist die neuartige
SPEZIAL-SCHULKREIDE OMYA
ihre unübertrefflichen Qualitäten.
Sie ist sparsamer, ausgiebiger, geschmeidiger und bruchsicherer und gehört deshalb in jedes Schulzimmer.

OMYA

die neue, bessere Schulkreide!

PLÜSS-STAUFER AG. OFTRINGEN
Die älteste Kreidefabrik der Schweiz

Institut auf dem Rosenberg St. Gallen

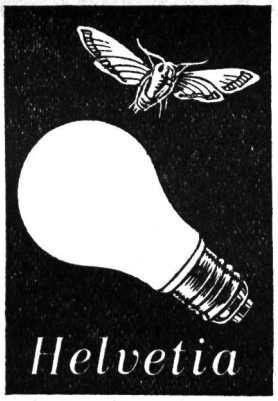
Schweizerisches Landschulheim für Knaben (800 m ü. M.)

Primar-Sekundarschule, Real-, Gymnasial- und Handelsabteilung. Spezialvorbereitung für Aufnahmeprüfung in die Handels-Hochschule St. Gallen, E. T. H. und Technikum. Staatliche Deutsch-Kurse. Offiz. franz. und engl. Sprachdipl. Juli/Sept.: Ferien-Sprachkurse. Schülerwerkstätten. Gartenbau.

GRUNDGEDANKEN:

1. **Schulung des Geistes und Sicheruug des Prüfungserfolges durch Individual-Unterricht in beweglichen Kleinklassen.**
2. **Entfaltung der Persönlichkeit durch das Leben in der kameradschaftlichen Internatsgemeinschaft, wobei eine disziplinierte Freiheit und eine freiheitliche Disziplin verwirklicht wird.**
3. **Stärkung der Gesundheit durch neuzeitliches Turn- und Sporttraining in gesunder Höhenlandschaft** (800 m ü. M.).

Persönliche Beratung durch die Direktion:
Dr. Gademann, Dr. Reinhard, Dr. Lattmann



Die zuverlässige Schweizer Qualitätslampe
direkt ab Fabrik
zu vorteilhaften Großbezügerpreisen.
Glühlampen in Normal-, Kugel-, Pilz-, Krypton-, Kerzen- oder Röhrenform sowie Spezialanfertigungen. Episcoplampen.
Verlangen Sie bitte unsere Offerte

Glühlampenfabrik AG
Fribourg
Postfach 259 Telephon (037) 2 11 20

Modelle schon ab Fr. 230.-

HERMAG Hermes-Schreibmaschinen AG.
Waisenhausstrasse 2, Telephon 25 66 98
Generalvertretung für die deutsche Schweiz